



Zl. 004-1-4/2014

Schröcken, 05.06.2014

Niederschrift **über die 42. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, 05.06.2014**

ORT:	Gemeindeamt
BEGINN:	20.00 Uhr
VORSITZ:	Bgm. Herbert Schwarzmann
ANWESEND:	Stefan Schwarzmann, Andreas Jochum, Siegfried Hollaus, Jürgen Strolz, Ulrike Schlierenzauer, Eric Leitner, Siegfried Staggl, Roland Schwarzmann als Ersatz für Sibylle Schaschl
ENTSCHULDIGT:	Sibylle Schaschl
SCHRIFTFÜHRER:	Stefan Schwarzmann
ZUHÖRER:	3

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Begrüßung. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung mit Beschlussfähigkeit.
- 2) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.04.2014
- 3) Berichte:
 - Bürgermeister
 - Gemeindevorstand
 - aus den Ausschüssen
- 4) Änderung Bebauungsplan Schröcken / Beschlussfassung
- 5) Verlängerung Gemeindearztvertrag
- 6) Allfälliges

Sitzungsverlauf – Beratungsergebnisse

1) Eröffnung und Begrüßung

Bgm. Herbert Schwarzmann eröffnet die Sitzung mit einem Gruß an die Gemeindevertretungsmitglieder sowie Zuhörer. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2) **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.04.2014**

Die Niederschrift wurde allen Gemeindevertretungsmitgliedern übermittelt. Diese wird einstimmig genehmigt.

3) **Berichte**

a) Berichte des Bürgermeisters

- 16.04. Besprechung L200 Gewichtsbeschränkung Tannbergbrücke
- 22.04. Abschlussessen mit den Skibus-Fahrern
- Bericht über aktuellen Stand bei den Arbeiten an der Wasserversorgung bA03
 - Am 23.04. fand eine Grundbesitzerbesprechung zur Abstimmung der Arbeiten beim Wasserprojekt BA03 Verbindungsleitung Nesslegg statt
 - Das Hotel Körbersee ist mittlerweile an die Wasserversorgung Schröcken angeschlossen
 - die Aufräumarbeiten im gesamten Trassenbereich (Arbeiten 2013) werden umgehend durchgeführt
- 24.04. Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schröcken, in dieser Versammlung wurde der Ausschuss gewählt / in weiterer Folge wählt der Ausschuss den Obmann
- 28.04. Gemeindebesuch in Schröcken durch Landesrat Erich Schwärzler und Landtagsabgeordneter Josef Moosbrugger
- 30.04. Beerdigung Pfarrer Hans Partl in Warth
- 30.04. Vollversammlung Agrargemeinschaft Sonnenberger Wald
- 05.05. Nachbesprechung Skibus
- 04.06. Rechnungsprüfung Regio Bregenzerwald
- Der Baubescheid Projekt Natter Alpin Chalets Schröcken liegt vor, mit den Aushubsarbeiten in Oberboden wurde bereits begonnen
- Überholverbot Schmitte / Verlängerung des Überholverbotes im Bereich Kehrenbrücke
- Neueröffnung La Comida / der Bürgermeister wünscht den neuen Betreibern viel Erfolg
- Bedarfserhebung Wohnungen in Schröcken / die Rückmeldungen waren sehr spärlich. Das Thema muss somit nicht vordringlich behandelt werden
- Die alte Straße wurde in einer Aktion Hand und Zugdienste geräumt und instandgesetzt. Besonders erwähnt werden die jungen Helfer, die unentgeltlich gearbeitet haben und so als Trail-Fahrer ihren Beitrag zur Instandhaltung der Wege leisten möchten.
- Im Hotel Mohnenfluh werden über den Sommer auch Wohnungen vermietet, über die Regelung wird berichtet
- Die Sanierung Parkett Gemeindesaal ist fertiggestellt
- Bericht über die positive und erfreuliche Nächtigungsentwicklung Winter 2013/2014. An dieser Stelle richtet der Bürgermeister einen Dank an alle Tourismusverantwortlichen

b) Berichte aus dem Gemeindevorstand

- Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung fand eine Vorstandssitzung statt. Die Themen decken sich im Wesentlichen mit den Berichten des Bürgermeisters.

c) Berichte aus den Ausschüssen

- Kulturverein uf m Tannberg: Siegi Hollaus als Obmann des Kulturvereines uf m Tannberg berichtet, dass am 06.07. die neue Ausstellung „Handwerk der Bergbauern“ im Alpmuseum eröffnet wird und lädt dazu recht herzlich ein.

4) **Änderung Bebauungsplan Schröcken / Beschlussfassung**

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung vom 10.04.2014 den Entwurf zur Änderung des Bebauungsplanes Schröcken beschlossen und das Auflageverfahren durchgeführt. Der Entwurf

sieht folgende Änderung vor:

Änderung des Punktes 4 (e) des Bebauungsplanes (Fassung vom 08.08.2013) dahingehend, dass die Mindestmaße bis zu einer Gebäudehöhe bis 8 m unverändert bleiben, darüber hinaus gelten die Maße von 0,90 m traufenseitig und 1,10 giebelseitig.

Seitens der Raumplanung erfolgte während des Auflageverfahrens eine zustimmende Äußerung zur geplanten Änderung. Weitere Stellungnahmen sind nicht erfolgt.

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich (8:1 Stimmen) den Bebauungsplan Schröcken im Punkt 4 (e) laut vorliegendem Entwurf zu ändern.

5) Verlängerung Gemeindearztvertrag

Der Bürgermeister berichtet, dass der Gemeindearztvertrag aufgrund der Pensionierung von Dr. Jos Wüstner per 01.10.2014 ausläuft. Bei einem Gespräch des Gemeindearztes mit dem Bürgermeister der Gemeinde Schoppernau hat er mitgeteilt, dass eine Fortführung der Praxis durch die Familie nicht geplant ist, ebenfalls auch keine Fortführung durch die derzeit praktizierende Zweitärztin. Er hat in Aussicht gestellt, dass eine einmalige Verlängerung bis 30.06.2015 möglich wäre, wenn die Gemeinden den entsprechenden Pensionsentgang in diesem Zeitraum übernehmen würden. Diesbezüglich erfolgte bereits eine Beratung in der Gemeindevertretung Schoppernau. Dabei wurde entschieden, dass die Verlängerung des Vertrages mit Dr. Wüstner bis 30.06.2015 eingegangen wird um entsprechend Zeit für eine Nachbesetzung zu gewinnen. Dies ist jedoch nur möglich, wenn auch die Gemeinde Schröcken dieser Verlängerung zustimmt. Der Anteil der Gemeinde Schröcken beträgt ca. 18 % und bedeutet einen Mehraufwand an Wartegeld in der Höhe von € 6.800,00 für den gesamten Verlängerungszeitraum. Dies wird mehrheitlich mit einer Gegenstimme genehmigt.

Voraussetzung ist jedoch eine sofortige Kündigung des Kassenvertrages bei der VGKK durch Dr. Wüstner damit umgehend mit der Arztsuche begonnen werden kann. Die Krankenkasse kann erst bei Vorliegen der Kündigung entsprechend aktiv werden.

Für die zu suchende Nachbesetzung sind auch neue Räumlichkeiten zu schaffen, da die Ordinationsräume des bisherigen Gemeindearztes definitiv nicht zur Verfügung stehen werden.

6) Allfälliges

Siegi Hollaus erkundigt sich über den Planungsstand Dorfabfahrt Nesslegg. Dazu berichtet der Bürgermeister, dass zur endgültigen Vorlage der Umsetzungsmaßnahmen mit entsprechenden Kosten der Naturschutzbescheid fehlt, damit allfällige behördliche Auflagen direkt mitberücksichtigt werden können. Dieser Bescheid ist laut Auskunft der Bezirkshauptmannschaft in den nächsten Tagen zu erwarten.

Ulrike Schlierenzauer erkundigt sich wie die Vorgangsweise bei der Erweiterung oder Überarbeitung des Wanderwegekonzeptes erfolgt.

Ende der Sitzung um 20.50 Uhr.

Bürgermeister
Herbert Schwarzmann

Schriftführer
Stefan Schwarzmann